

23.09.2009 – 14:00 Uhr

## CeBIT Global Conferences 2010 mit erweitertem Programm / Fünf statt vier Tage / Erstmals auch am Messe-Samstag

Hannover (ots) -

Live im Saal und weltweit im Internet:

Internationale ITK-Experten diskutieren auf den CeBIT Global Conferences vom 2. bis 6. März 2010 die wichtigsten Trends der Branche. Erstmals werden die Konferenzen an jedem Messetag ausgerichtet. Das Motto lautet "The challenges of a changing world - ICT for better lives and better business".

Die CeBIT Global Conferences werden 2010 bereits zum dritten Mal veranstaltet und wenden sich an Entscheidungsträger aus der ITK-Wirtschaft, Anwenderunternehmen der Industrie sowie an alle interessierten Quer- und Nachdenker. Die Teilnahme ist für Besucher der CeBIT 2010 kostenfrei. Auf den Erfolg der vergangenen CeBIT Global Conferences reagieren die Veranstalter, Deutsche Messe AG und der Branchenverband BITKOM, mit einem erweiterten Themenspektrum.

Themen mit unternehmerischer und gesellschaftlicher Relevanz Jeder Konferenztag steht unter einem übergeordneten Thema. Am CeBIT-Dienstag beschäftigen sich die Referenten mit "Challenges as Opportunities", am Mittwoch wird unter der Überschrift "Smart Business 2020" die Zukunft der Wirtschaft beleuchtet, am Donnerstag stehen "Consumer Electronics & Mobile Solutions" im Mittelpunkt, und am Freitag folgen die internationalen ITK-Experten dem CeBIT-Top-Thema 2010 "Connected Worlds".

Exklusive Round Table mit hochrangigen Referenten aus der Hightech-Wirtschaft, in denen bis zu 15 Teilnehmer im persönlichen Gespräch offene Fragen klären können, ergänzen das Programm.

Erstmals gehen die CeBIT Global Conferences auch am Samstag an den Start - dann mit dem Kongressthema "@music: about Artists, Consumers and Pirates". Online-Musikhändler, Independent und Major Labels, Betreiberplattformen sowie Künstler und Querdenker geben bei dieser Veranstaltung den Takt vor.

Referenten unterstreichen Bedeutung der CeBIT Global Conferences "Die CeBIT bietet mit den CeBIT Global Conferences eine perfekte Möglichkeit, neue Ideen und Visionen mit einem globalen Publikum zu teilen." Für Natalya Kaspersky von Kaspersky Labs, die zu den bedeutendsten Persönlichkeiten der russischen IT-Industrie gehört, gibt es gute Gründe, am 3. März 2010 auf den CeBIT Global Conferences an einer Paneldiskussion teilzunehmen. Das Thema lautet "Smart Business 2020: ICT for Empowered Business in Dynamic Times". Kaspersky: "Eine großartige Sache, sowohl für die Unternehmen als auch das Publikum! Ich erwarte, dass die CeBIT Global Conferences 2010 besonders stark die praktischen Anwendungen neuer Techniken und Lösungen fokussieren werden und uns so auf die Herausforderungen für die Zeit nach der Krise vorbereiten."

Erleben, was möglich ist und gemeinsam die Welt von morgen gestalten

Stewart Butterfield, einer der Gründer von Flickr.com, ist begeistert von der Dynamik, mit der sich die ITK-Branche aktuellen Herausforderungen stellt: "Wir leben in einer großartigen Zeit, das gilt sowohl für die Hersteller als auch die Nutzer der ITK-Technologien. Dass heute so viele Menschen miteinander über das Internet verbunden sind ist etwas, von dem wir in der dot-com-Ära nur träumen konnten." Butterfield vertraut auf die Innovationskraft der Branche und er weiß, wo sie zuerst Wirkung zeigt - deshalb kommt er

nach Hannover zu den CeBIT Global Conferences: "Die Hardware ist im Begriff, unsere Wünsche Realität werden zu lassen. Die Gelegenheit für echte Innovationen ist einzigartig - und ich möchte zu den ersten gehören, die sie erleben."

Keine Grenzen für digitale Intelligenz

Für Jon Iwata, Senior Vice President Marketing und Communications von IBM, geht die Technologie heute weit über Rechenzentren, Desktops, Laptops und Handhelds hinaus: "Für mehr digitale Intelligenz gibt es deshalb keine Grenzen mehr. Dadurch ändern sich die Funktionsweisen von Systemen und Prozessen nachdrücklich: Die Entwicklung, Produktion und Distribution von Gütern und Dienstleistungen, die Bewegungen von Menschen, Geld, Öl, Wasser oder Elektronen, und die Art und Weise wie Milliarden Menschen leben und arbeiten."

Nach Einschätzung von Iwata verschafft uns unsere Fähigkeit, die Welt digital und intelligent zu vernetzen, unbegrenzte Möglichkeiten, praktisch jede Industrie grundlegend zu verändern und so den Planeten smarter zu machen. "Unsere Herausforderung dabei ist nicht die Technologie selbst. Es ist vielmehr die Frage, ob wir verändern können wie wir zusammenarbeiten. Ein smarter Planet verlangt viel mehr Kooperation, Einigung auf Standards und neue Ansätze für Führung. Die CeBIT Global Conferences bringen die wichtigsten Experten zusammen, die zum Verständnis unserer größten Herausforderungen und ihrer Lösung beitragen können", sagte Iwata.

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Gabriele Dörries

Tel. +49 511 89-31014

E-Mail: [gabriele.doerries@messe.de](mailto:gabriele.doerries@messe.de)

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter:

[www.cebit.de/presseservice](http://www.cebit.de/presseservice)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100590449> abgerufen werden.